



Unsere Gemeinde



Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung	Beuerberger Str.10	82547 Eurasburg
E-Mailadresse		info@eurasburg.de
Im Internet		www.eurasburg.de
Fax		0 81 79/94 76 -29
Telefon	Zentrale	0 81 79/94 76 - 0
Name	Sachgebiete	Nebenstelle
Sappl Moritz	Bürgermeister	- 12
Schwaller Angelika	Zentrale/Vorzimmer Bgm	- 0
Eidenschink Günther	Bauamt/Geschäftsleitung	- 11
Griesbeck Helga	Bauamt	- 18
Burger Katharina	Bauamt	- 24
Gerold Markus	Kämmerer	- 13
Zorn Iris	Kasse	- 15
Bohatsch Rosi	Steuern/Kindergarten	- 14
Schröfele Maria	Liegenschaften	- 25
Mackiewicz Petra	Standesamt/Ordnungsamt (Vormittags)	- 16
Much Tanja	Gewerbe/Sozialwesen	-23
Betz Sabine	Meldeamt	- 17
	Bauhof	0 81 79 92 97 60
Sanner Peter	Bauhofleiter (Mobil-Tel.)	0172 619 64 18
Pelger Wolfgang	Wasserwart (Mobil-Tel.)	0172 619 64 19

Wichtige Telefonnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf	089 1 92 40
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeidienststelle Wolfratshausen	08171 42 11-0
Kreisklinik Wolfratshausen	08171 7 50
Arztpraxis für Allgemeinmedizin/Eurasburg	08179 87 02
Zahnärzte/Eurasburg	08179 3 67
Apotheke/Eurasburg	08179 9 24 44
WGV Quarzbichl Abfallberatung	08179 9 33-33
● Kirchen	
Kath. Pfarramt Beuerberg	08179 3 98
Kath Pfarramt Münsing (für Eurasburg, Berg, Achmühle)	08177 2 31
Evang.Luth.Pfarramt WOR	08171 2 90 66
● Schulen	
Grundschule in Beuerberg	08179 84 47
Grundschule in Eurasburg	08179 89 10
Mittagsbetreuung	08179 92 97 75
● Kindergärten	
Kindergarten Beuerberg	08179 80 13
Kindergarten Eurasburg	08179 16 70

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Rathaus
 Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
 Donnerstag zusätzlich 14.00 – 18.00 Uhr
Bauamt: am Mittwoch kein Parteiverkehr
 (= interner Verwaltungstag)!

Postagentur Beuerberg (ohne Postbank)
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch **nur nachmittags** 15.30 – 17.30 Uhr
 Donnerstag auch nachmittags 15.30 – 17.30 Uhr
 Samstag 10.00 – 12.00 Uhr
 (Elektrotechnik Beuerberg, T: 08179 / 99 73 71)

Wertstoffhof Quarzbichl
 Privat Montag - Freitag 7.30 – 16.30 Uhr
 Samstag 8.00 – 12.00 Uhr
 Gewerbe Montag - Donnerstag 7.30 – 15.30 Uhr
 Freitag 7.30 – 12.00 Uhr
 Problemstoffe nur Samstag! 8.00 – 12.00 Uhr

Wertstoffhof Eurasburg
 Dienstag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Wertstoffinsel Beuerberg
 Montag – Freitag 7.30 – 16.30 Uhr
 Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste

Pfarrverband Königsdorf-Beuerberg
 Gottesdienstordnung siehe Pfarrbrief oder Aushang in den Kirchen.
 Sonntagsgottesdienste um 10.00 Uhr ab 5.7. 2015 in der **Friedhofskirche**,
 Vorabendgottesdienst am Samstag um 19.30 Uhr in der **Friedhofskirche**.
 Weitere Info: www.pv-koenigsdorf-beuerberg.de

Die **evangelischen Gottesdienste** in Beuerberg 2015 in der Schwesternkapelle des Klosters am 19.7. und 30.8. jew. um 11.15 Uhr.
 Weitere Info unter: www.wolfratshausen-evangelisch.de

Pfarrverband (Eurasburg) Münsing
 Entweder **Schloßkirche Eurasburg**, oder Kirche **St. Margaretha in Berg**,
Sonntag 8.30 Uhr in Berg. Wo, wird im Pfarrbrief des Pfarrverbandes Münsing bekanntgegeben. Weitere Info: www.pfarrverband-muensing.de

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Eurasburg
 Verantwortlich: Moritz Suppl (1.Bgm.)
 Redaktion: Alexander v. Ertzdorff
 Waldhauserstraße 17, 82547 Eurasburg
 Tel.: 08179/92 50 53 (AB) oder 86 31 (AB)
 Fax: 08179 / 57 53
 mobil: 0177 / 64 78 134
 e-mail: buecherwerkstatt@t-online.de
 Layout: Bücherwerkstatt Beuerberg,
 Alexander v. Ertzdorff

© Gemeinde Eurasburg
 Alle Rechte vorbehalten

Das Gemeindeblatt erscheint 2-monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Gemeinde verteilt.

**Arbeitskreis Soziales Netz
 Agenda Eurasburg**
 Ansprechpartner:
 Irene Grünwald (Eurasburg) Tel. 08179 83 70
 Joseph Baur (Beuerberg) Tel. 08179 9 21 86

**Redaktionsschluss
 für die Ausgabe 4/2015
 17. August 2015**



Moritz Sappl, 1. Bürgermeister und Hubert Berghofer, 1. Vorsitzender vom SVEB - auf "Spinning Testfahrt"

Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Sommersonnenwende haben wir überschritten und das Sonnwendfeuer auf dem Titelbild wurde abgebrannt. Die Szene des Titelbilds beschreibt unsere derzeitige Situation. Im Vordergrund die Lebensfreude und Wirtschaftskraft, von hinten kommen Wolken, denen man noch nicht ansieht, was sie bringen. Europäisch gesehen, was passiert mit der EU? Wie verändert sich unsere Sicherheitslage und welche Auswirkungen haben die Flüchtlingsströme. Die letzte Bürgermeisterdienstbesprechung befasste sich ausschließlich mit der Asylthematik. Im Landkreis wird es wahrscheinlich auf eine Art Quote hinauslaufen, nach der die Flüchtlinge über den Landkreis verteilt werden. Dies wird derzeit in den einzelnen Gremien diskutiert. Benachbarte Landkreise haben hier schon positive Erfahrungen gesammelt. Was würde dies bedeuten? Bei der aktuellen Einwohnerstärke und Anzahl der zu erwartenden Flüchtlinge rechnet man bis zum Jahresende mit 43 Personen für die Gemeinde Eurasburg. Hier kommt das Kloster Beuerberg ins Spiel. Der

Bauantrag liegt vor und wird in der Juli Sitzung behandelt. Die hier zur Verfügung gestellten Plätze werden angerechnet und es ist auch noch Luft nach oben. Mit einem Rückgang der Flüchtlinge ist kurzfristig nicht zu rechnen. Man muss hier allerdings berücksichtigen, Europa nimmt nur einen kleinen Bruchteil der Flüchtlinge im Vergleich zur restlichen Welt auf. Dies als Hintergrund um sich eine Meinung zu bilden. Es kann aber auch nicht sein, dass wir langfristig Turnhallen belegen und kein bezahlbarer Wohnraum für die eigene Bevölkerung mehr vorhanden ist. Diesen Spagat gilt es zu meistern, wir können dem Thema nur offen begegnen. Mir ist bewusst, es gibt auch kritische Stimmen dazu. Diese sind ernst zu nehmen. Es haben sich aber schon viele ehrenamtliche Helfer gemeldet, die unterstützen wollen. Asylsuchende sind schnell in den Arbeitsmarkt zu integrieren und nicht anerkannte konsequent abzuschieben. Ich glaube nur so wird man ein breites Verständnis schaffen. Alles was mit dem Kloster Beuerberg zusammenhängt, wird frühestens im Frühjahr 2016 spruchreif sein. Sobald hier konkrete Termine feststehen, werden wir frühzeitig informieren. Den aktuellen Sachstand zum Kloster Beuerberg lesen sie bitte in der Pressemitteilung des Erzbischöflichen Ordinariats vom 28.06.2015 auf Seite 7.

Als heutiges Schlusswort möchte ich Ihnen einen schönen Sommer und erholsame Stunden wünschen, ob sie jetzt in den Urlaub fahren oder ihre Zeit in der Gemeinde verbringen. Wir leben hier in einer guten Zeit und schönen Umgebung, dessen sollten wir uns täglich bewusst sein.

Ihr

Moritz Sappl
1. Bürgermeister

Meine Sprechstunden im Rathaus sind:

Dienstag, Donnerstag, Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr
und Donnerstag
16.00 bis 18.00 Uhr

Dies gilt nicht, wenn ich wichtige Termine außer Haus wahrnehmen muss. Dafür können aber jederzeit Termine außerhalb der sogenannten Geschäftszeit vereinbart werden.

Aus dem Gemeinderat

12. 05. 2015

● Auf Grund des Antrags der Packhof GmbH, Eurasburg spricht sich der Gemeinderat grundsätzlich für eine Erweiterung der Gewerbefläche im Bereich des Grundstückes Fl.Nr. 433, Gemarkung Eurasburg (südlich der Gemeindestraße „Am Mühlbach“) aus. Zu diesem Zweck wird der Flächennutzungsplan geändert und der Bebauungsplan Nr. 12 „Eurasburg Süd“ erweitert. Die Verwaltung wird zudem beauftragt, zu prüfen, ob eine Erweiterung der Gewerbefläche auch für die restlichen, südlich des Gewerbegebietes gelegenen Grundstücke möglich ist. Ein entsprechender Planungsentwurf ist dem Gemeinderat vorzulegen.

● Dem Gemeinderat liegt ein Antrag von Herrn Jürgen Fischer zur Erweiterung einer Kfz-Werkstatt und Errichtung einer Tankstelle im Bereich des Parkplatzes und der Wertstoffinsel an der Bahnhofstraße in Beuerberg vor. Er stimmt daraufhin einer Änderung des Flächennutzungsplanes und einer Änderung des Bebauungsplanes Nr. 35 „Beuerberg, Kuglstadtstr. / Bahnhofstraße“ zu. Im Zuge der Bebauungsplanänderung ist weiterhin eine Fläche für die Wertstoffinsel und die hierfür nötigen Stellplätze vorzusehen.

● Der Auftrag für die Schreinerarbeiten im Zuge des Rathausumbaus wird der Firma Will, Münsing zum Bruttoangebotspreis von 60.438,91 € erteilt.

● Die Bodenlegerarbeiten im Rathaus werden an die Firma Huber, Beuerberg zum Bruttoangebotspreis von 22.801,00 € vergeben.

● Der Gemeinderat erteilt der Firma Hermann, Beuerberg den Auftrag für die Malerarbeiten im Rathaus zum Angebotspreis von 16.743,60 €.

09.06.2015

● Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Achmühle“.

● Für das gemeindliche Grundstück Ecke Degerndorfer Straße / Mühlstraße beschließt der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 41 „Achmühle, Bürgerhaus“.

● Auf Grund eines Antrages von Bündnis 90 / Die Grünen wird in den Entwurf der Ortsgestaltungssatzung für den Ortsteil Achmühle die Zulässigkeit von Dachbegrünungen aufgenommen. Einer Reduzierung der zulässigen Dachneigung auf bis 10° wird nicht zugestimmt.

● Auf Antrag des Grundeigentümers der Fl.Nr. 525, Gemarkung Eurasburg wird die Änderung des Bebauungsplanes 1/69 „Eurasburg-Nord“ für diesen Bereich beschlossen.

● Nach einer gemeinsamen Ortsbesichtigung hält der Gemeinderat weiterhin an einer zusätzlichen Zufahrt zum Bebauungsplangebiet Bruckerfeld fest. Auf Grund einer Forderung des Staatlichen Bauamtes Weilheim wird deshalb auch der Bau einer Linksabbiegerspur auf der Staatsstraße 2370 erforderlich werden.

● Der Gemeinderat behandelt die Stellungnahmen nach § 4 Abs. 1 BauGB im Verfahren zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 33 „Achmühle, Oldehoff-Weiher“. Im Anschluss wird der Billigungsbeschluss gefasst.

● Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Eurasburg-Süd“. Die Änderung bzw. Erweiterung erstreckt sich jeweils auf Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 433, 434/2, 434/3 und

434/4, Gemarkung Eurasburg. Die bisher als „Fläche für die Landwirtschaft“ ausgewiesene Teilfläche soll künftig als Gewerbegebiet dargestellt bzw. festgesetzt werden.

● Der Gemeinderat erteilt der Firma Hafnerichter KG, Ottobrunn den Auftrag für zwei Großbraumboxen für Müllbehälter für das Rathaus zum Angebotspreis von brutto 4.291,14 €.

● Der Auftrag für die automatischen Windfangtüren im Rathaus wird an die Firma Gröbmiller GmbH & Co.KG, Augsburg zum Bruttoangebotspreis von 15.276,03 € vergeben.

● Für die Herstellung einer Lagerfläche am Bauhof Eurasburg wird der Firma Tony u. Tobias Wammetsberger GmbH & Co. Bauunternehmung KG, Eurasburg der Auftrag für die Betonarbeiten zum Preis von brutto 13.982,50 € erteilt.

● Der Gemeinderat genehmigt den Kaufvertrag zum Erwerb des landwirtschaftlichen Grundstückes Fl. Nr. 1375, Gemarkung Degerndorf.

● Dem Planungsbüro U-Plan aus Mooseurach wird der Auftrag für die Planungsleistung und den Umweltbericht zur Aufhebung des Baulinienplanes Nr. 1 „Beuerberg“ erteilt.

● Dem Planungsbüro Beham, Bairawies wird der Auftrag für die Planungsleistung zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 41 „Achmühle, Bürgerhaus“ erteilt.

● Das Planungsbüro U-Plan, Mooseurach wird mit der Planungsleistung und der Erstellung des Umweltberichtes zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Achmühle“ beauftragt.

Verwaltung

Hinweis der Gemeindekasse:

Zum 01. Juli 2015

sind die Abschläge für Wasser und Abwasser fällig.

Wenn Sie die Grundsteuer als Jahreszahler beantragt haben, ist auch diese zum 01. Juli 2015 fällig.

Zum 15. August 2015

sind die Raten für das 3. Quartal für Grundsteuer, Müll und Gewerbesteuer fällig.

Bitte überweisen Sie rechtzeitig bzw. achten Sie darauf, dass Ihr Konto zum genannten Zeitpunkt gedeckt ist und wir Sie im Rahmen des Abbuchungslaufes nicht mit Rücklastgebühren belasten müssen.

Reisepässe – Personalausweise:

wie jedes Jahr vor der „großen“ Ferienreisezeit möchten wir Sie auch heuer wieder darauf aufmerksam machen, Ihre Ausweisdokumente auf ihre Gültigkeit hin zu überprüfen.

Die fälschungssicheren Pässe und Ausweise können nicht mehr verlängert werden! Möglicherweise kann sich zur Urlaubs- bzw. Ferienzeit die Ausstellung neuer Ausweise auf 3 – 4 Wochen verlängern!

Des Weiteren möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Kindereinträge im Reisepass der Eltern ab 26.06.2012 ungültig sind. Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen weiterhin gültig.

Bitte sorgen Sie rechtzeitig dafür, dass Sie gültige Ausweise besitzen und somit unbesorgt in den Urlaub starten können.

Einladung zur Chorwallfahrt

Der Beuerberger Kirchenchor unternimmt am 17. Okt. 2015 eine Chorwallfahrt nach Altötting.

In der neu restaurierten Basilika St. Anna findet um 11.00 Uhr ein Gottesdienst statt, bei dem der Chor unter Leitung von Stefan Moser eine Messe von Christopher Tاملing singen wird. Der Chor wird mit dem Bus nach Altötting fahren. Da noch Plätze frei sind, würden wir uns freuen, wenn wir Begleitung aus der Pfarrgemeinde bekämen.

Abfahrt ist am Schulhaus Beuerberg um 7.30 Uhr, um ca. 18 Uhr sind wir wieder zurück.

Für das Mittagessen werden Plätze reserviert.

Anmeldung bei Lisa Hugl
Tel. 08179/387

Stefan Moser

Nahversorgung

“Nahversorgungszeiten” während der großen Ferien
Erster Ferientag: 03. August,
letzter Ferientag: 14. September

Bäckerei + Cafe Grünwald, Beuerberg, hat Betriebsurlaub vom 25. August bis 13. September vorher u. nachher normale Öffnungszeiten:
Mo. - Di. von 7 - 18 Uhr
Mittwoch geschlossen!
Do. - Fr. von 7 - 18 Uhr
Sa. 7 - 12 Uhr, So. 8 - 10.30 Uhr

Edekamarkt “nah und gut” Beuerberg

Montag Nachmittag wie immer zu!
Mittwoch Nachmittag nur während der Schulferien geschlossen!

Metzgerei Packhof

hat auch in der Ferienzeit zu den bekannten Zeiten geöffnet.

Musikkapelle Beuerberg

Musikalischer Frühschoppen der Musikkapelle Beuerberg

im “Gasthaus zur Mühle”
Sonntag, 19. Juli 2015, 11.00 Uhr



Weißer Seerose auf dem Beuerberger Klosterweiher

fotografiert von Martina Aufleger

Kindergarten St. Peter und Paul – Beuerberg

Strahlender Sonnenschein und gute Stimmung beim Kindergarten-Frühlingsfest in Beuerberg

„Ein sehr schönes Fest, bei dem vor allem die Kinder jede Menge Spaß hatten“ fasste Elternbeiratsvorsitzende Barbara Treitz das „Frühlingsfest für die ganze Familie“ zusammen, das der Elternbeirat am Sonntag, den 26.04.2015 erstmalig veranstaltet hat.

Zahlreiche Besucher waren der Einladung gefolgt und hatten sich im Anschluss an den Familiengottesdienst bei strahlendem Sonnenschein vor dem Pfarrheim eingefunden.

Während die Kinder beim Kasperltheater mitfieberten, das vom Kindergarten team aufgeführt wurde, sich auf der Hüpfburg austoben oder am Schminkstand fantasievoll bemalen ließen, konnten die Erwachsenen die gemütliche Biergartenatmosphäre genießen.

Für das leibliche Wohl wurden Schmankerl vom Grill sowie Kaffee und selbstgebackene Kuchen angeboten; die Bläserbande



Eurasburg-Beuerberg sorgte für den musikalischen Rahmen.

An einem kleinen Verkaufsstand konnten von den Kindergartenkindern gestaltete Gartendekorationen und selbstgemachte Marmelade erstanden werden.

Vom sehr erfreulichen Erlös des Frühlingsfestes hat der Elternbeirat den Kindern bereits einen Ausflug in den Märchenwald finanziert. Weiterhin sollen Instrumente für die musikalische Frühförderung ange-

schafft werden, deren Kosten bereits seit mehreren Jahren ebenfalls der Elternbeirat übernimmt.

„Nach diesem erfolgreichen Auftakt hoffen wir, dass wir das Frühlingsfest auch in den nächsten Jahren als feste Größe im Dorfleben etablieren können“, so Barbara Treitz weiter. Auch Trägervertreter Paul Wenus und Kindergartenleiterin Conny Jedersberger zeigten sich hoch erfreut über das gelungene Fest.



Am Schminkstand...



...und Danke an Herrn Lutz für zinsfreies Hüpfen!



Foto © Moritz Sappi

Wie gehts weiter mit dem Kloster Beuerberg?

In der Pressemitteilung des Erzbistums München und Freising vom 28. Juni 2015 wurden Pläne für das Kloster Beuerberg vorgestellt.

Die Besucher des Pfarrfests St. Peter und Paul konnten auch an Führungen im ehemaligen Salesianerinnen-Konvent teilnehmen.

Einblicke in Geschichte wie Zukunft des von der Erzdiözese München und Freising übernommenen ehemaligen Salesianerinnen-Klosters in Beuerberg haben Besucher des Pfarrfests von St. Peter und Paul in Beuerberg, Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen, am Sonntag, 28. Juni, erhalten. Die zuständige Ressortleiterin im Erzbischöflichen Ordinariat München, Gabriele Rüttiger, erläuterte den Teilnehmern der Führungen, die im Rahmen des Pfarrfests angeboten wurden, nochmals das Vorhaben, im so genannten Josefstrakt ei-

ne Unterkunft für Flüchtlinge mit einem modellhaften Betreuungskonzept zu schaffen.

Daneben sollen Teile des Klostergebäudes für die Verwaltung genutzt werden, vor allem ein Stützpunkt mit regionalen Verwaltungsleitern sowie Schulbeauftragten und ein Standort für die Stiftungsverwaltung sollen entstehen, sagte Rüttiger. Bis zum Umbau des dafür vorgesehenen Gebäudeteils des Klosters sollen diese Verwaltungseinheiten im bereits weitgehend nutzbaren Spiritualhaus unterkommen. Neben der Unterbringung von Flüchtlingen sowie einem Standort für die Verwaltung ist als weitere Schwerpunktnutzung im Kloster Beuerberg ein Ort für Stille, Einkehr und zur Förderung von Resilienz angedacht, so Rüttiger. Auch ein Ort zur Erinnerung an die Geschichte des Klosters soll entstehen, möglicherweise auch ein Klo-

sterladen sowie Räume für einzelne Veranstaltungen, erklärte Rüttiger. Schließlich wäre auch ein Übernachtungsangebot für Pilger auf dem Jakobsweg denkbar.

Das Pfarrfest eröffnete ein Festgottesdienst mit dem Generalvikar des Erzbischofs von München und Freising, Peter Beer. Neben Gabriele Rüttiger wirkten an den Führungen der Direktor des Diözesanmuseums Freising, Christoph Kürzeder, und Museumsmitarbeiter mit, sowie die Föderationsoberin der Salesianerinnen, Schwester Lioba Zezulka, die über das klösterliche Leben der Salesianerinnen von der Heimsuchung Mariens berichtete. Den Ausklang des Pfarrfests bildete ein künstlerisches Programm zum Thema „Heimsuche im Kloster. Ein poetisch-spirituelle Stationenweg durchs Kloster Beuerberg“. (ck)

Garten- und Verschönerungsverein Beuerberg- Herrnhausen e.V.

Nachruf für Martin Kain

Der Garten- und Verschönerungsverein Beuerberg- Herrnhausen e.V. nimmt Abschied von seinem langjährigen Mitglied Martin Kain. Der Kain Martl hat im Verein über 32 Jahre tatkräftig mitgewirkt. Der fachgerechte Obstbaumschnitt, die Veredelung der Gehölze und die Verarbeitung der Äpfel, Birnen und Trauben waren seine Leidenschaft.



Er gab sein großes Wissen in vielen Aktionen an uns weiter. In den letzten Jahren hat er die Organisation der Apfelsaftpresser übernommen und damit eine gute und fleißige Gruppe geschaffen.

Der Beuerberger Gartenbauverein bedankt sich auf diesem Wege nochmals für die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit und darüber hinaus, für die freundschaftliche Verbundenheit.

Die Vorstandschaft des GWV Beuerberg
Beuerberg Mai 2015

Verein für Gartenbau u. Ortschaftspflege Eurasburg und Umgebung e.V.

Fest der Gartler:

Gut besucht war die Jubiläumsfeier des Gartenbauvereins Eurasburg. Bürgermeister Moritz Sappl, Vertreter der Vereine und des Kreisverbands für Gartenbau und Landschaftspflege gratulierten zum Dreißigsten. Musikalisch umrahmt wurde der gesellige Abend von der Barfuass-Musi. Für leises Schmunzeln und auch große Lacher sorgten die von Claus Steigenberger lebhaft vorgebrachten bayrischen Gschichten von Ludwig Thoma und Georg Queri. Bei der Tombola gab es schöne Preise von den Oberlandwerkstätten zu gewinnen. Es freuten sich Thomas Tschichoflos über eine Hausbank, Tonia Pollichansky über einen Trog mit Pergola und Elisabeth Birner über einen Pflanztrog.



Musikkapelle Eurasburg – Loischfest –

Schon traditionell findet am letzten Juli-Wochenende, also **am 25. und 26. Juli 2015**, das **Loischfest** der Blaskapelle Eurasburg wieder neben der Loischbrücke nach Baierlach statt.

Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Für die Unterhaltung sorgt an beiden Tagen die Blaskapelle Eurasburg unter der bewährten Leitung von Alfred Menzinger. Für das leibliche Wohl ist natürlich mit Steckerlfisch, Bratwürstl, Käse und anderen Leckerbissen bestens gesorgt. Am Sonntag gibt's ab 14 Uhr

zum Kaffee zusätzlich eine große Auswahl von selbstgebackenen Kuchen und Torten. Der Trachtenverein „Alpenblick Berg/Eurasburg“ zeigt am Sonntag-Nachmittag auf der Tanz-



bühne zur Abwechslung verschiedene Volkstänze und Plattler.

Zu den gepflegten Bieren werden auch alkoholfreie Getränke angeboten und zu späterer Stunde stehen die Spezialisten in der Bar bereit für exotischere Köstlichkeiten.

Die kleineren Besucher dürfen sich auch diesmal wieder auf die Hüpfburg freuen.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt und die Musikantinnen und Musikanten der Blaskapelle Eurasburg freuen sich auf Ihren Besuch.

Die Umweltbeauftragte im LA Bad Tölz/Wolfratshausen teilt mit: **giftig!**

Achtung, giftig!
Jakobskreuzkraut
breitet sich aus

Jakobskreuzkraut (*Senecio jacobaea*) gehört zu den Korbblütlern und blüht zwischen Juni und September also rund um den Sankt-Jakobstag (25. Juli). Das Jakobskreuzkraut ist eine einheimische Pflanze und enthält giftige Alkaloide. Das Kraut gedeiht vor allem auf eher trockenen, nährstoffarmen Wiesen und Weiden, Böschungen, Weg- und Straßenrändern. Im ersten Jahr entwickelt das Jakobskreuzkraut zuerst eine Rosette. Erst im zweiten Jahr erscheinen die 30-120 cm hohen Stängel mit den gelben Blütenständen. Die Blüten bestehen aus Röhrenblüten und je 13 Blütenzungen. Die Blätter sind einfach fiederteilig mit stumpfer Spitze. Im Rosettenstadium wird es eher von Tieren gefressen, weil es noch nicht bitter ist und noch nicht unangenehm riecht.

Insbesondere für Kühe und Pferde ist die Pflanze sehr gefährlich. Die Giftstoffe lagern sich im Körper an und zersetzen allmählich die Leber. Ziegen und Schafe bauen in ihren Vormägen einen Teil des Giftes ab. Die Giftstoffe bleiben im Heu oder in der Silage genauso wirksam wie in der frischen Pflanze. Der bittere Geschmack baut sich jedoch



Schön, aber gefährlich: die Blüten des Jakobskreuzkrauts.

ab. Daher fressen die Tiere das Futter, ohne zu zögern. Das JKK kann mit anderen Wildkräutern wie Johanniskraut oder Rucola verwechselt werden. Da der Verzehr oder das Trinken des aufgebühten Krauts auch für Menschen schwere, gesundheitliche Folgen hat, sollte man beim Wildkräutersammeln besonders fachkundig sein. Sobald man eine Jakobskreuzkraut-Pflanze in seinem Garten entdeckt, sollte man sie samt der Wurzel entfernen und möglichst verbrennen oder im Hausmüll entsorgen. Da das Berühren der Pflanze allergische Reaktionen auslösen kann, sollte man dabei Handschuhe tragen. Auch Pferde und Rinderweiden müssen nach dem giftigen Kraut abgesucht werden und es sollte ausgerissen oder ausgestochen werden. Das Aussamen sollte unbedingt vermieden werden, weil eine einzige Pflanze



Wird bis zu 120 cm hoch: die ausgewachsene Pflanze.

mehrere tausend Samen bilden kann. Auch eine gute Weidepflege, Mulchen und Nachsäen kann das Jakobskreuzkraut zurückdrängen. Ein regelrechtes Ausrotten dieser heimischen Pflanze wäre allerdings ein Fehler. Denn sie fördert die Artenvielfalt und bietet Insekten und Schmetterlingsraupen, wie Karmin- und Zimtbär ihren Lebensraum.

Christine Mair,
Umweltbeauftragte ■

Im Internet gibt es noch weitere Infos unter: [jakobskreuzkraut bayern](#)



40-jähriges Gründungsfest vom 7.-10. August 2015 im Festzelt in Beuerberg

➤ Freitag: 07.08.2015

*Bieranstich
mit Wiagsogschneid'n
der Burschenvereine.
Zur Unterhaltung spielt die
Musikkapelle Beuerberg
Einlass ab 19:00 Uhr*

➤ Sonntag: 09.08.2015

*08:00 Uhr Empfang der Vereine
09:00 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug
10:00 Uhr Festgottesdienst mit
anschließendem Festzug
12:00 Uhr Festzeltbetrieb
mit der Musikkapelle Münsing*

➤ Samstag: 08.08.2015

*Sternmarsch ab 18:15 Uhr
mit Serenade im Klosterinnenhof
anschließend Festzeltbetrieb
zur Unterhaltung spielt die
Musikkapelle Ohlstadt*

➤ Montag 10.08.2015

*Tag der Betriebe und Vereine
Ochsenfleisch-Essen
Einlass ab 19:00 Uhr
mit der Musikkapelle Eurasburg*

Der Spielmannszug lädt herzlich zum Mitfeiern ein!



Foto Martina Aufleger

Routenpläne
für Kirchenzug
und
Festzug
finden Sie
auf Seite 16

SVEB – Inzell 2015



In der ersten Woche der Pfingstferien verbrachten viele Kinder wieder eine erlebnisreiche Woche im Sportcamp des BLSV in Inzell. Am Samstag, den 23. Mai 2015, ging es für 54 Mädels und Jungs vom SV Eurasburg-Beuerberg auf ins Ferienlager. Die zehn Betreuer und Betreuerinnen hatten sich auch dieses Jahr ein spannendes Pro-

gramm überlegt, so dass es trotz des schlechten Wetters nicht langweilig wurde. Für die Buben fand ein Fußballturnier statt, an dem sie mit Spaß teilnahmen. Highlights waren außerdem wieder das „Airtamp“ und das Rhönradfahren. Vor allem das Indoor-Klettern kam bei vielen Kindern sehr gut an. Beim „Spiel ohne Grenzen“

durften sich die Mädchen und Buben vom SV Eurasburg-Beuerberg mit den Kindern aus den anderen Vereinen messen. Auch Biathlon und Bogenschießen sowie Slacklines standen auf dem Programm - und als gegen Ende der Woche Petrus ein Einsehen hatte und die Sonne sich doch noch zeigte, konnten die Kinder endlich ins Freibad. Sogar ein Besuch der nahe gelegenen Fußball-Golf-Anlage war auf Grund des guten Wetters am Freitag möglich. Wie jedes Jahr gestalteten die Mädchen außerdem ein Andenken an die gelungene Woche. Vielen Dank den Betreuern, ohne die diese Zeit in Inzell nicht möglich gewesen wäre. Ein weiterer Dank gilt der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung.

SVEB –Fußball



Die F2-Junioren des SV Eurasburg-Beuerberg freuten sich riesig über ihre neuen Trikots und bedanken sich recht herzlich bei ihrem Sponsor Martin Preis (Fensterzentrum) aus Geretsried



Bedanken möchte sich das Trainerteam und die Mannschaft bei den Trikot-Sponsoren - den Zahnärzten in Eurasburg: Dr. Faidt, Dr. Kunz und Dr. Stroka.

... da heißt es jetzt aber beim nächsten Spiel dem Gegner g'scheid die Zähne zeigen!

Ich brauche Hilfe!!!

Wer hat Lust und Zeit mich mittwochs im Kinder- und Eltern-Kind-Turnen zu unterstützen (Geräte aufbauen, Hilfestellung geben, evtl. als Vertretung)

Bitte meldet Euch unter der Nummer: 08179-929229

oder direkt bei mir in der Turnhalle Beuerberg

Mit sportlichen Grüßen
Übungsleiterin **Ines Hoffmann**

Ich auch - ich auch - ich auch - ich auch...



Foto links: Unsere **E1-Jugendmannschaft** hat das Merkur-Cup Kreisfinale in Waldram gewonnen (Finale SVEB - BCF Wolfratshausen 4:0) und sich für das Bezirksfinale am 05.07.2015 qualifiziert F 1 Jugend

Gebirgsschützenkompanie Beuerberg-Herrnhausen e.V.

VEREINSMEISTERSCHAFT 2015:

(re. Foto v. l. n. r.)
GSK-Vereinsmeister 2015 (Luftpistole)
BROMBERGER Josef (Rang 2),
KIESERLING Johann F. M. (Rang 1),
SCHWAIGER Sabine (Rang 3)



RINGWERTUNG "Luftpistole"

(LP) SCHÜTZENKLASSE + JUGEND:

1. KIESERLING Johann F. M. (1393 Ringe)
2. BROMBERGER Josef (1391 Ringe)
3. SCHWAIGER Sabine (1378 Ringe)

RINGWERTUNG "Luftgewehr"

(Kein Foto)

(LG) SCHÜTZENKLASSE:

1. KAIN Hubert jun. (1549 Ringe)
2. AUFLEGER Marlies (1547 Ringe)
3. BROMBERGER Sabine (1522 Ringe)

RINGWERTUNG "Luftgewehr"

(Kein Foto)

(LG) JUGEND:

1. NEUBAUER Julia (1513 Ringe)
2. MÜLLER Kathrin (1496 Ringe)
3. REICHHART Christina (1471 Ringe)



(Foto oben v. l. n. r.)

NEUBAUER Julia (Damenscheibengewinnerin),
BROMBERGER Sabine (Damenbeauftragte)



(Foto oben)

GSK-DAMENSCHLEIBE 2015:

(Foto oben)

1. NEUBAUER Julia (im Foto li.)
2. KAIN Sabine
3. REICHHART Christina
4. HITTHALER Silvia
5. BROMBERGER Antonie

GSK-KÖNIG 2015

JUGEND:

1. MÜLLER Michael (links)

GSK-KÖNIG 2015 SCHÜTZENKLASSE

1. FICHTNER Leonhard (rechts)

EHRUNGEN FÜR SCHÜTZEN, WELCHE AN ALLEN SCHIESSABENDEN ANWESEND WAREN:

URBAN Manfred-Georg
SCHWAIGER Alois
PUFFER Alois sen.
MÜLLER Kathrin
KAIN Hubert sen.
FICHTNER Leonhard

Senioreninitiative Eurasburg – Dank

Weinspenden der Fam. Dornier, Gut Faistenberg an die Senioren

Es ist schon zu einer Tradition geworden, dass die Fam. Dornier erlesene Weiß- und Rotweine aus Ihrem Weingut am Bodensee spendet. Jährlich erhalten die Senioren, die zu den Nachmittagstreffen nach Beuer-

berg, Achmühle und Eurasburg kommen, die Weine als Weihnachtsgeschenk oder sie werden vor Ort ausgeschenkt. Die Senioren freuen sich sehr darüber.

Wir möchten uns, im Namen der Senioren, auf diesem Weg recht herzlich für das großzügige Geschenk bedanken.

Ausflug der Seniorengymnastikgruppe von Regine Beck

25 Damen und ein Herr (alle in meiner Seniorengymnastikgruppe) sind bei gutem Wetter durch blühenden Rhododendron im Botanischen Garten spaziert.

Wir hatten eine 1-stündige Führung und waren ganz begeistert von der Farben- und Sortenvielfalt. Danach im Café Botanischer Garten ließen wir es uns noch richtig gut gehen.

Die liebe Sabine Meindl hat uns begleitet.



Faszination Ikebana



Japanische Blumen- und Tanzkunst in der Raiffeisenbank Beuerberg - Eurasburg

Seit Jahren fördert die Raiffeisenbank Beuerberg-Eurasburg die Kultur im Landkreis mit Ausstellungen von Kunstschaffenden.

Am 15. April 2015 nachmittags lud sie nun zur Ausstellung „Faszination Ikebana“



in ihre Räume ein. Eröffnet wurde sie vom Vorstandsvorsitzenden Helmuth Lutz und Rosemarie Tröscher, der Leiterin der Ikenobo Ikebanaschule im Loosachtal.

Mit den blühenden Frühlingszweigen, Narzissen, Tulpen und anderen Frühlingsboten, die die Ikebanalehrerinnen und Schülerinnen zu kunstvollen Kompositionen arrangiert hatten, zog bei strahlendem Sonnenwetter wahrlich der Frühling in die Bank ein. Es ruhte der Bankverkehr, weil Kultur angesagt war: Ikebana und Japanischer Tanz.

Die heitere gelöste Stimmung übertrug sich auf die zahlreich geladenen Gäste, die auch die besondere Gastfreundschaft der Bank genossen. Der Auftritt der Japanerin Chigusa Sakon mit ihrem Tanz war ein weiteres Highlight dieses Nachmittages. Bei japanischer Hintergrundmusik tanzte die Japanerin im Kimono mit Blütenzweigen und Fächern auch den Kirschblütentanz „Sakura Sakura“. Der Auftritt der Künstlerin war pure Eleganz, Ästhetik und Schönheit. Ikebana und Japanischer Tanz, die beide zu den traditionellen Künsten in Japan gehören, berührten im Ausdruck durch Harmonie und Schönheit. Auf der Visitenkarte der Tänzerin Chi-



gusa Sakon stand: „Freude und Schönheit tanzen immer an jenen Orten – wo Augen sich offen begegnen.“ Diese Worte waren wie eine weitere Überschrift dieses gelungenen Kulturveranstaltungs.

Rosemarie Tröscher



Arzneipflanze, Heilpflanze, Giftpflanze und Baum des Jahres 2015

Arzneipflanze 2015:

Das Johanniskraut

lat. Hypericum perforatum:

Mit dem echten Johanniskraut, auch Sonnwendkraut oder Hartheu-Tüpfelkraut wurde eine der größten Heilpflanzen zur Arzneipflanze des Jahres 2015 gewählt.

Das Johanniskraut, von dem es verschiedene Arten gibt, ist im Allgemeinen anspruchslos. Man findet es häufig am Waldrand, an Wegrainen und Böschungen, Wiesenrändern und Brachflächen. Geerntet wird das Kraut zur Vollblüte, ab ca. 24. Juni bis Mitte Juli. Man kann aus ihm Tinktur, Salbe, Öl und Tee selbst herstellen.

Tinktur: Verwendung äußerlich zur Wunddesinfektion, bei rheumatischen Schmerzen und Prellungen

Öl/Rotöl: Äußerliche Anwendung bei Narbenschmerzen, Herpes, Sonnenbrand, rissiger Haut, Schunden, Rheuma, Bluterguss, Hexenschuss, verbessert die Wundheilung, innerliche Anwendung bei Reizmag

Tee: Als Stimmungs-Aufheller bei: Niedergeschlagenheit, Angst, nervöser Unruhe, (Winter-)Depression, Wechseljahresbeschwerden

Dragees (Apotheke): Die Einnahme von Johanniskrautpräparaten gilt als natürlich und wird als Antidepressiva im Allgemeinen gut vertragen. Laut ärztlicher Aussage ist Johanniskraut z.Z. das am häufigsten verschriebene Naturheilmittel. Johanniskraut ist weder Schlaf- noch Beruhigungsmittel – diese Wirkung tritt erst nach regelmäßigem Genuss ein, wenn sich das Nervensystem wieder eingereguliert hat.

ACHTUNG: Während der Einnahme von Johanniskraut Sonnenlicht meiden, da es die Lichtempfindlichkeit der Haut verstärkt!

Heilpflanze 2015:

Die Zwiebel

lat. Allium cepa

Zwiebeln sind in unserer Küche kaum wegzudenken, sei es bei Suppen, Fleischgerichten, Soßen, Salaten, Kartoffeln, Zwiebelkuchen oder als Beilage zu Quark und Brotaufstrichen, als würzende Zutat oder eingelegt als Silberzwiebeln.

Die alten Griechen, Römer und Ägypter wussten vor rund 3000 Jahren schon von der Heilkraft der Zwiebel, die zur Familie der Liliengewächse gehört und ein natürliches Antibiotikum besitzt, welches Bakterien abtötet. Die Heilkraft der Zwiebel wirkt gegen Appetitlosigkeit, beugt altersbedingten Gefäßveränderungen vor und senkt hohen Blutdruck. Sehr bekannt ist die äußerliche Anwendung von aufgeschnittenen Zwiebeln bei Insektenstichen, Enzyme verhindern das Jucken und wirken entzündungshemmend. Zum Wickel verarbeitet, lindern Zwiebeldünste die Schmerzen einer Mittelohrentzündung. Zwiebelsirup und Zwiebeltee helfen gegen Husten und Bronchitis und lassen rasende Kopfschmerzen abklingen. Die Zwiebel ist auch ein bewährtes Haarwuchsmittel, kräftigt das Haar und macht es fülliger.



Foto Martina Aufleger

Giftpflanze 2015

Der Rittersporn

lat. Delphinium + Consolida:

Während die Delphinium-Arten des Rittersporns, dessen Blüten einem springenden Delfin gleichen, meistens als schöne, höher wachsende Zierpflanzen in Hausgärten vorkommen, gehört der niedrige Feldrittersporn *Consolida* zu den aussterbenden Pflanzen an Ackerrändern und Feldrainen. Im Gegensatz zu den „sehr stark giftigen“ Arten des *Delphiniums* wird der Feldritter-

sporn nur als „giftig“ eingestuft. Giftig sind vor allem die Samen: Sie enthalten Alkaloide. Vergiftungserscheinungen sind ähnlich denen, die der Eisenhut auslöst, der als giftigste Pflanze Deutschlands gilt: Übelkeit, Herzrhythmusstörungen, Krämpfe, Atemlähmungen.

ACHTUNG: Rittersporn unbedingt von Kindern fernhalten!

Baum des Jahres 2015:

Der Feldahorn (*Acer campestre*)

Das Kuratorium „Baum des Jahres“ hat den Feldahorn für das Jahr 2015 gekürt. Der „kleine Bruder“ von den beiden großwüchsigen und sehr bekannten Arten Spitzahorn und Bergahorn ist in Bayern noch weit verbreitet, in anderen Bundesländern jedoch bedroht. Für Jedermann erkennbar ist der Feldahorn – wie alle Ahorne – an den typischen Flügel Früchten, den „Nasenzwickern“. Der Feldahorn wächst nicht zu riesigen Baumgestalten heran, sondern bleibt mit ca. 15 m maximaler Wuchshöhe eher bescheiden. Auch altersmäßig treten sie gegenüber Eichen und Linden in den Hintergrund, sie werden höchstens 100 – 200 Jahre alt. Besonders schöne Feldahorne trifft man in Bayern vor allem in wintermilden Regionen an. Selbst stark verdichtete Böden, intensive Sonneneinstrahlung und lange Trockenheit übersteht der Feldahorn schadlos, deshalb ist er auch für Straßenränder gut geeignet. Das Holz vom Feldahorn wird leider wenig genutzt obwohl es eine schöne Maserung und Färbung zeigt, sowie hart und widerstandsfähig ist.

Am Schluß meine eigenen Gedanken:
 Dem Johanniskraut, dem auch eine große magische
 Heilkraft nachgesagt wird, hob' i scho vor einigen
 Jahren a moi a ganze Leit'n g'schrieb'n, wann's
 getrunkt werd' und wie ma a Tinktur und's
 Rotöl herstellt. Wenn's eppa gem no moi wisd'n
 möcht', muß a mi einfach o'riafa.
 I selba g'frei mi, daß's Johanniskraut heu'a
 so g'schatzt is!
 Maria Baur

Bürgerhaus Achmühle



Dokumentarfilm „Willis Grenzerfahrung“ (Kinderstar) von Max Kronawitter

Am 22. März konnte Filmemacher Max Kronawitter im voll besetzten Bürgerhaus Achmühle seinen Dokumentarfilm „Willis Grenzerfahrung“ vorstellen. Der Film beschreibt die LKW Reise des Kinderstars Willi Weitzel in ein Flüchtlingslager an der syrischen Grenze. Die Besucher der Veranstaltung zeigten sich spendabel: 450 € wurden gespendet, die den im Film vorgestellten Flüchtlingskindern zugute kommen. Herzlichen Dank dafür!



(Foto links) Willi Weitzel, sein Bruder Manuel und Max Kronawitter an der syrischen Grenze



(Foto oben) Dreharbeiten mit Willi Weitzel in der Beuerberger Grundschule



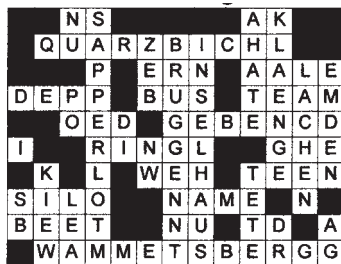
“Ach mein Gmoablad, ich hab dich zum Fressen gern!”
“sagte” die (Weinberg)-Schnecke.

Schnappschuss von Martina Aufleger an ihrem Gartentürl.

Ökumenischer Gottesdienst

Am Sonntag, 12.7.2015 findet um 11 Uhr wieder auf der Wiese vor dem Bürgerhaus Achmühle der ökumenische Gottesdienst zum Dorffest unter Leitung von Pfarrer Christian Moosauer und Gemeindefereferentin Gertraud Probst statt. Die musikalische Gestaltung übernehmen die Eurasburger Weisenbläser. Die Aktiven Achmühler bewirten danach mit Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen.

Auflösung vom Kreuzworträtsel in „Unsere Gemeinde“ Ausgabe 2/2015



(1-11) Waltersteig

„Kreuzworträtsel“

Stop	Selbst-laut	Farbe	zu dt.: work	Kfz.-Kennz.: Nürnberg	... und her	Ortsteil d. Gde. Eurasburg	Eulenart	Titel eines TV-Magazins	elektr. Comp.-Nachricht	ital.: Oma	Kfz.-Kennzeichen: Regensburg
Ortsteil d. Gde. Eurasburg						2		7			
Kfz.-Kz.: Augsburg	Abk.: Oberbürg m.			dt.: ego eur. Land			4				
Gelehrten-sprache											über'm Kopf
	weibl. Vorname	engl.: es		menschlich			Tierbehausung	Kfz.-Kz.: Ingolstadt			
Abk.: zum Teil	Teil d. Gesichts	chem. Zeich. f. Tantal		Abk. United States	6			österr. Grenzstadt			
Honigwein			pers. Fürwort	lat.: und				Alphabet			
								Teilh.			
Auer-ochse	1	gebieten (aufhören)								Kfz.-Kz.: Hannover	
		wirklich vorhanden									Selbst-laut
Vor-silbe		Himmels-wesen						Windstoß			
								Monat			5

HG / 2 / 06

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

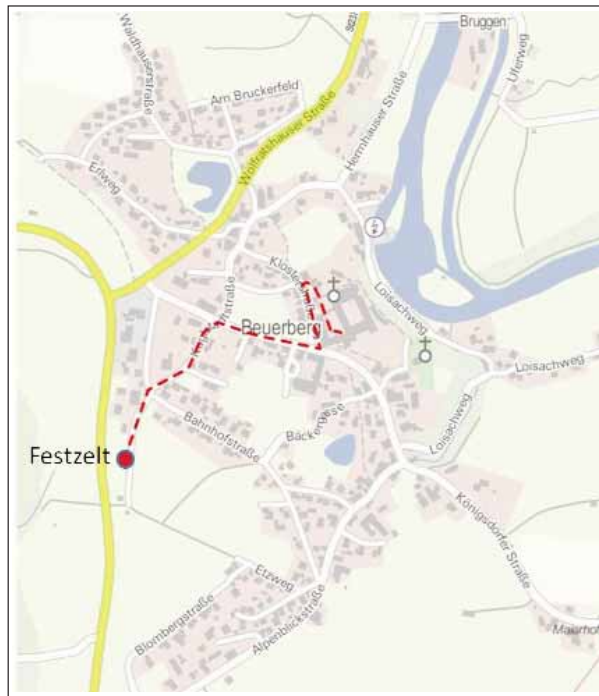
TERMINE

🔔 Was ist los in Beuerberg 🔔		
Datum	🕒	Veranstaltung
28.06.2015	09:00	Pfarrfest Peter und Paul
05.07.2015	14:00	Inselfest des kath. Burschenvereins am Klosterweiher
08.07.2015	14:00	Hl. Messe, anschl. Sommerfest der Senioren im Pfarrheim
12.07.2015	14:00	Ausweichtermin für Inselfest
31.07.2015	19:30	Inselfestnachfeier
07.08. – 10.08.2015		40-jähriges Gründungsfest des Spielmannszugs
07.08.	19:00	Wiagsogschneid'n im Festzelt
08.08.	19:00	Serenade im Klosterinnenhof
09.08.	10:00	Festgottesdienst mit Festzug
10.08.	19:00	Tag der Betriebe u. Vereine
15.08.2015	18:00	Waldfest a. Kreitmair Weiher Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Beuerberg

🔔 Was ist los im Bürgerhaus Achmühle 🔔		
Datum	🕒	Veranstaltung
11.07.2015	14:00	Dorffest der Aktiven Achmühler
12.07.2015	11:00	Ökumen. Gottesdienst auf der Wiese vor dem Bürgerhaus
13.07.2015	14:30	Seniorenachmittag im Bürgerhaus
14.09.2015	14:30	Seniorenachmittag im Bürgerhaus

🔔 Was ist los in Eurasburg 🔔		
Datum	🕒	Veranstaltung
04.07.2015	10:00	Jugend Fußballturnier Gummibären Cup
04.07.2015	14:00	Jugend Fußballturnier (Franz-Ziegler-Gedächtnisturnier)
05.07.2015	10:00	Jugend-Fußballturnier (Herbert-Rost-Gedächtnisturnier)
13.07.2015	20:00	Tauschring Agenda 21 im Rathaus
18.07.2015	10:00	18. Volleyball Open-Air-Turnier Eurasburg - Sportplatz
25.07.2015	19:00	Loisachfeuer Festplatz an der Loisachbrücke Veranstalter: Musikverein Eurasburg
26.07.2015	14:00	Loisachfest Festplatz an der Loisachbrücke
01.08.2015	14:00	Beach-Volleyballturnier am Sportplatz, Veranstalter: Sportverein Ebg./Bbg.
01.08.2015	10:00	Oldtimertreffen Loisachstadl Veranstalter: Oldtimerfreunde
19.08.2015	14:30	Seniorenachmittag Dorftreff Ü 60 im Rathaus
30.08.2015	09:00	Gaufest Penzberg Trachtenverein Berg

Das ist die Route des Kirchenzugs



Das ist die Route des Festzugs

